

Thema/Subject:	
Forschung & Praxis 2	Ort/Place:
Prof. Dr. Piller	D1.09
	Datum/Date: 19.09.2014

Ziel: · Forschungsplan exemplarisch durchgehen mit Methoden

- methodisch sauberes Vorgehen
- wird gelesen und korrigiert von Piller
- im Sommersemester beliebigen Dozenten suchen für die Durchführung
- Projekt aus dem Unternehmensumfeld
- max. 2 Personen pro Team

Durchgehen Forschungsplan:

- Kapitel 7! wichtig, wegen Zusammenarbeit mit Unternehmen, aber historisch
- Die Fragen im Kapitel sollen ein Beantwortungshilfe sein, sie sollen nicht einzeln beantwortet werden.
- Kapitel 2: Ergebnisartefakt sehr wichtig!, auch die Verallgemeinerbarkeit, also wieso sollte diese Ergebnisartefakt erzeugt werden
- Kapitel 4: „Stand der Wissenschaft und Technik“-Analyse fertig anlegen vorher durchführen, damit eine systematische Weiterentwicklung stattfinden kann, Quellenanalyse + Einschätzung Qualität / Quantität der erwarteten Daten
- Immer im Unternehmenskontext das Thema betrachten
- Wichtig: Beschreibung der Stichprobe, Beispielhafte Beschreibung der erwarteten Daten
- meistens konstruktivistischer Ansatz in der IT verwendet, etwas neues entwickeln
- Detailliertere Beschreibung der Ergebnisartefakte
- Kapitel 7 als Anregungen nutzen
- Formale Abgabe 31.8.2015(?) wird von Hr. Piller geklärt
- Methoden und Vorgehensweisen auf das Unternehmen beziehen, falls nichts einfällt Rücksprache mit Piller

Durchgehen Forschungsplanvorlage:

- Ableitung von Methoden von Unternehmen auf eine Branche
 - ↳ Ergebnisartefakt: eigene Methode, eigenes Vorgehen, eigener Service
- Umfang der Arbeit aus dem 3. Semester: ca. 15-20 Seiten, Verstellung der Ergebnisse bei AMP, wahrscheinlich Poster + Präsentation
- zwei Termine zur Besprechung des aktuellen Standes, 7. November (Doodle)
- Umfang des Forschungsplans: ca. 10 - 15 Seiten, alle Fragen müssen beantwortet werden
- Suchen eines Betreuers, nach Abnahme Forschungsplan \rightarrow schicken an Betreuer
- Ergebnis im 2./3. Semester: bestanden / nicht bestanden
- Teamarbeit auch im 3. Semester möglich
- Thema vorab per E-Mail an Pillor mit formulierter Einleitung
 - ↳ Fragestellung, Ergebnisartefakt, wie komme ich dazu, wie soll das validiert werden
- am 7. November bereits Forschungsplan möglichst weit ausgearbeitet haben
- Auch möglich: Potentialanalyse, auch wieder mit Vorgehen, Ergebnisartefakt und Validierungsvorgehen